

Beschlussvorlage

Nr. ATU/002/2024

Aktenzeichen	656.228	Datum: 08.01.2024
Federführendes Amt	Amt für Infrastruktur	
Amtsleiter/in	Bernd Kippenhan	Tel.: 07261 404-214

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Ausschuss für Technik und Umwelt	Entscheidung	23.01.2024	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Sanierung Dorfplatz Hoffenheim

Vorschlag / Ergebnis:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt beauftragt die Verwaltung mit der Neugestaltung des Dorfplatzes in Hoffenheim.

Finanzielle Auswirkungen: ja, siehe Anlage F

Sachverhalt:

Auf Wunsch der Ortsverwaltung wurde im Rahmen des LEADER- Förderprogrammes durch das Amt 66 die Planung des Projektes aufgenommen. In Zusammenarbeit mit Amt 15 und dem Ortschaftsrat, der eine Planungsgruppe gebildet hat, wurden die Wünsche und Vorstellungen in mehreren Sitzungen in einer Planung zusammengefügt und mit einer Kostenschätzung versehen. Daraufhin wurde von der Verwaltung ein Antrag beim LEADER-Programm gestellt, welcher am 12.10.2023 positiv beschieden wurde.

Nun gilt es vom Ausschuss für Technik und Umwelt in Form eines Projektbeschlusses die Grundlage zu schaffen um die notwendigen Ausschreibungen zum Bau des Platzes durchzuführen.

Der bestehende Platz (Anlage 1), im Zentrum von Hoffenheim, ist aktuell eine geschotterte Brachfläche, die derzeit von Privat als Kfz-Parkfläche und Lagerplatz genutzt wird. Die wiederkehrenden Festivitäten der Dorfgemeinschaft finden zudem auf dem Platz statt.

Aufgabenstellung bei der Planung waren einen Platz mit Aufenthaltscharakter zu gestalten, der die Bevölkerung zum Verweilen einlädt. Zudem sollen einige wenige Parkplätze geschaffen werden. Für die Festveranstaltungen soll eine entsprechende Anlage/Platz mit der notwendigen Infrastruktur entstehen.

Die Planung soll die Thematik der Entwässerung im Sinne nachhaltiger Nutzung des Regenwassers in den Grünanlagen auch im Hinblick auf Schaffung von urbanen Räumen mit verbessertem Mikroklima und den benötigten Aufenthaltsmöglichkeiten bei großer Hitze (Baumbestand / Beschattung / Verdunstungskälte) berücksichtigen.

Die vorliegende Planung (Anlage 2) umfasst Grünflächen mit großen Bäumen in denen Tische und Bänke vorgesehen sind. Sie bilden den zentralen Wunsch nach ganzjähriger Nutzung ab. Insgesamt entstehen sechs Stellplätze an der Brunnen- und Kirchstraße. Für Feste und Veranstaltungen können die Stellplätze auch anderweitig genutzt werden. Ein Verbindungsweg zwischen beiden Straßen durch die Platzfläche ist geplant. Die begleitenden Freiflächen, die zu Festveranstaltungen genutzt werden sollen, werden in einer gebundenen Decke (Feinschotter) ausgebildet. Zudem entsteht eine kleine Bühne im südwestlichen Bereich. Neben den fest installierten Versorgungsanschlüssen ist ein kleines Gebäude als Toilettenanlage geplant. Die Planung ordnet den Parkverkehr und schafft gepflasterte Flächen, Wegebeziehungen, Be- und Entwässerungsmöglichkeiten, feste Stromanschlüsse und eine öffentliche Toilettenanlage. Alle Beläge werden versickerungsfähig hergestellt. Die Grünflächen sind mit klimaangepasster und weitgehend extensiver Bepflanzung geplant. Zur Beschattung sind sechs größere Baume vorgesehen.

Die geschätzten Kosten (Anlage 3) belaufen sich auf rund 375.500 €, zuzüglich 63.000 € Ingenieurkosten welche hausintern erbracht werden.
Der Zuschuss aus dem LEADER-Programm beläuft sich auf 189.300 €.

Jörg Albrecht
Oberbürgermeister

Bernd Kippenhan
Amtsleiter

Anlagen:

F – Finanzielle Auswirkungen

1. Bilder Ist-Zustand
2. Planung
3. Kostenschätzung